

Teamentscheidungs-Tool Argumenten-Waage (excelbasiert)

S.Paulsen, das gedächtnisbüro

Teamentscheidungen leiden häufig unter Gruppenmechanismen, welche die sachgerechte Bewertung von Informationen behindern. Solche Probleme mit der Gruppen-Dynamik werden auch als Group-Thinking bezeichnet.

Der Knackpunkt ist häufig, dass dominante Teammitglieder sich vorschnell auf Lieblings-Hypothesen festlegen und diese dann der Gruppe aufnötigen. Systemanalytisch betrachtet handelt es sich dabei um Einzelentscheidungen, die von der Gruppe toleriert werden. Das eigentliche Potential der Gruppe bleibt dabei ungenutzt. Es ist sogar so, dass auch das Potential solcher dominanter Entscheidungsträger bei diesen Entscheidungsprozessen ungenutzt bleibt, weil ein großer Teil ihrer Ressourcen nicht in die eigentliche Entscheidungsfindung, sondern in die Anwendung von Manipulationstechniken fließt.

Damit Gruppen ihr volles Potential entfalten können, muss jedem Mitglied die Gelegenheit gegeben werden, die entscheidungsrelevanten Informationen zu sichten und unabhängig zu bewerten.

Das vorliegende Tool macht Entscheidungsprozesse in Gruppen transparent, da jede Information von den Teilnehmern einzeln bewertet und gewichtet wird. Daraus resultiert dann die Entscheidung, deren Begründung anhand der einzelnen Entscheidungstabellen gut nachvollziehbar ist.

Bevor Sie in der Gruppe mit diesem Tool arbeiten, sollten Sie sich aber mit der Entscheidungstechnik der Argumenten-Waage auseinandersetzen. Das entsprechende Manual können Sie auch auf dieser Website herunterladen.

Das Teamentscheidungs-Tool stellt eine Verknüpfung mehrerer Argumenten-Waagen dar, welche in einer Zusammenführung bewertet werden.

Ein einzelnes Excel-Worksheet enthält die Informationen, die Einschätzung der Relevanz und der Glaubwürdigkeit der Informationen und schließlich deren Produkt, welches als Gewicht auf die Waage gelegt wird.

Jeder Gruppenteilnehmer füllt ein solches Worksheet aus. (Hier sind 4 Worksheets zur Einschätzung von je 8 Informationen verfügbar)

Nach dem ausfüllen, wird in der Zusammenführung das Ergebnis in einer Excel-Tabelle automatisch aktualisiert. Aus dieser Tabelle gehen die Entscheidungen der einzelnen Gruppenteilnehmer als Summe der gewichteten Informationen hervor. Die Gesamtentscheidung wird entweder aus dem Mittelwert oder dem Median aller gewichteten Informationen gebildet. Alternativ kann man auch die einzelnen Entscheidungen entsprechend einer Abstimmung auf die Waage legen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich gern an uns: Gedächtnisbüro, S.Paulsen, Grazer Damm 131, 12157 Berlin oder spaulsen@gedaechtnisbuero.de

Natürlich handelt es sich hier um eine experimentelle Entscheidungsmethode, für die wir keinerlei Haftung übernehmen können!